

Inhalt

Vorwort	
Ein erster Blick auf die Krippensammlung und ihren theologischen Ort	7
Die Weihnachtskrippe – ein Medium der Verkündigung	
Entstehungsgeschichte der Weihnachtskrippe	13
Orientalisch oder heimatlich	
Geschichtlichkeit und universale Bedeutung der Menschwerdung Gottes	21
Die Geburt Christi in der Ruine	
oder: Vom Aufrichten der »verfallenen Hütte Davids«	29
Die Hauptpersonen der Krippe	
Simultan oder sukzessiv aufgestellt	43
Bei Adam und Eva anfangen	
oder: Wie kommen die Kugeln an den Christbaum	59
Krippe und Kreuz	
Das gebundene Lamm und weitere Passionsanspielungen	67
Sebastian Osterrieder (1864–1932)	
Der Erneuerer der künstlerischen Weihnachtskrippe	75



Die Begegnung der Blicke	
Tiepolo übersetzt ins Dreidimensionale	81
»Alles andere ist zu ersetzen«	
Die Weihnachtskrippe der Familie Kindermann aus Königswalde	85
Die Szopka aus Krakau	
Eine mechanische Weihnachtskrippe	93
Die Marktrechwitzer »Dammhafner«-Figuren	
oder: Ökumenische Anschlussfähigkeit der Weihnachtskrippe	97
Der Plößberger Krippenberg	
oder: Die Rettung eines Figuren-Ensembles	105
Der heilige Franziskus und die Weihnachtsfeier von Greccio	111
Johann Wolfgang von Goethe und die neapolitanische Weihnachtskrippe	117
Egino Weinert (1920–2012)	
Weihnachtskunst aus einer Hand	129
Die Vielfalt der Krippen in Herkunft und Material	135
Innovative Interpretation	
Die Kuppelkrippe von Sabine Ackstaller	155
Die Steinkrippe von Andreas Prucker und die Königin von Saba	159
Das Ziel des Weges	
Der Passionskrippenberg und seine Vorbilder	167